



## RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE: Baustoffe auf höchster Wertstufe wiederverwenden

- Das Messeduo RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE (kurz: RATL) bietet zahlreiche Ansätze zur Verwendung von Recycling-Baustoffen im Infrastrukturbau
- Musterbaustelle Straßen- und Tiefbau zeigt den aktuellen Stand der Technik
- Hochrangige Teilnehmer bei Podiumsdiskussion zur Zukunft von Ersatzbaustoffen im Straßenbau

**Karlsruhe, 29.03.2023.** Deutschland liegt laut einem aktuellen Bericht der Initiative Kreislaufwirtschaft Bau mit einer Recyclingquote von mehr als 90 Prozent bei mineralischen Bauabfällen weit über der europäischen Vorgabe von 70 Prozent. Das lässt sich noch steigern, und zwar auf eine gleichermaßen nachhaltige wie einträgliche Weise für alle Beteiligten in den betroffenen Wertschöpfungsbereichen. Mit ihrem breiten und aktuellen Produktangebot spiegelt die Demonstrationsmesse RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE (kurz: RATL) vom 27. bis 29. April 2023 in der Messe Karlsruhe den Stand der Technik beim Wirtschaften mit Recycling-Baustoffen im Infrastrukturbau wider. Auf mehr als 90.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche, davon 95 % im Freigelände, widmen sich zahlreiche Demonstrationen mit maschinenseitigen Lösungen diesem Themenschwerpunkt. Die Besuchenden erleben Maschinen in Aktion, dem Live-Charakter der Messe entsprechend, auf über zwei Dritteln der Standfläche der 240 Ausstellenden und im Rahmen von fünf Aktionsflächen und Musterbaustellen.

### Ausstellende fokussieren auf wirtschaftliche und nachhaltige Technologien im Straßenbau

Straßenbau- und Erhaltungsmaßnahmen sind wichtig für eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur. Auf der Demonstrationsmesse zeigen führende Maschinen-Hersteller und Händler ihre hierfür entwickelten Technologien. So nimmt **Ammann Verdichtung** das Motto der RATL wörtlich und präsentiert dem Fachpublikum seine neuesten Maschinen auf zwei Demoflächen aktiv im Einsatz. Auf der Demofläche „Elektromobilität im Kompakt- und GaLaBau“ zeigen die leichten elektrischen Verdichter von Ammann ihr Können. Auf der Musterbaustelle Tief- und Straßenbau kommt der kleinste Walzenzug von Ammann zum Einsatz. An seinem Messestand im Freigelände zeigt der Hersteller die gesamte Bandbreite der leichten Verdichtung. Der Ausrüster **Bagela** gibt mobile Asphaltauflbereitung in Reinform eine Plattform: Seine anhängermobilen, mit Heizöl betriebenen Asphaltrecycler können aus Ausbruch- oder Fräsmaterial direkt auf der Baustelle bis zu 10 t Heißmischgut pro Stunde herstellen, das für eine hochwertige Asphalttragschicht verwendet werden kann. **Dynapac** demonstriert – in Kombination mit einem Beschicker –

Karlsruher Messe- und  
Kongress GmbH  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe  
tel +49 721 3720-0  
fax +49 721 3720-99-2116  
info@messe-karlsruhe.de  
messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe  
Messeallee 1  
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin  
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats  
Erste Bürgermeisterin  
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim  
HRB 100147

Mitglied  
AUMA | FKM | GCB  
IDFA | EVVC | ICCA

[ratl-messe.com](http://ratl-messe.com)

einen umweltgerechten und wirtschaftlichen Asphalt-Straßenfertiger mit gasbeheizter Einbaubohle und effizienter Rauchabsaugung. Mit dem installierten Nivelliersystem MOBA-Matic von **MOBA** kann jederzeit die exakte Höhe und Neigung der Bohle gemessen und an den Untergrund angepasst werden. So entsteht eine absolut ebene Asphaltdecke. Die **Süddeutsche Teerindustrie GmbH (STM)** richtet auf ihrem Messestand eine Vorführstraße ein, welche die Möglichkeiten zur Straßensanierung verdeutlichen soll. Zudem werden Einbauprodukte wie etwa Kaltmischgut als Sanierungsoption gezeigt. Als Demo-Highlight wird STM sein Produkt "Gussasphalt" live vorführen.

### **Straßen- und Tiefbau praxisnah in Szene gesetzt**

Wie moderne Maschinen und Prozesse beim Infrastrukturbau ineinandergreifen, wird während der drei RATL-Messtage auf einer gemeinsam mit dem VDBUM installierten, großflächigen Musterbaustelle mit Themenfokus „Tief- und Straßenbau“ im Ausstellungsbereich der TiefbauLIVE im Rahmen von zwei Live-Shows pro Messetag gezeigt. Besuchende aus diesen Bereichen des Bauwesens können hier Maschinen, Fahrzeuge und Systeme direkt vergleichen und die technischen Lösungen finden, die ihren Anforderungen im Tief- und Straßenbau bestmöglich gerecht werden – vom rationellen Erdaushub über den Umschlag und Transport von Aushubmaterial sowie die 3D-gesteuerte Planumserstellung und den Asphalteinbau bis zur Verdichtung inklusive flächendeckender Verdichtungskontrolle. Die Vorführung der vorgestellten Technologien erfolgt im Austausch zwischen dem VDBUM und Vertretern der teilnehmenden Ausstellenden **Ammann Verdichtung, Bergmann Maschinenbau, Dynapac, Hermann Paus, Hoch Baumaschinen, Hydrema, KEMROC, MOBA, Nagel Gruppe, und Schlüter Baumaschinen.**

### **Hochkarätig besetzte Podiumsdiskussion zu den Themen „Genehmigungsprozesse von Schwertransporten“ und „Ersatzbaustoffe“**

Namhafte Vertreter aus Politik, Bau- und Abbruchwirtschaft sowie der Zulieferindustrie haben ihre Teilnahme an einem Branchen-Talk zugesagt, der aktuelle Fragen rund um Ersatzbaustoffe und Herausforderungen bei Genehmigungsverfahren im Transportwesen aufgreift. Die Diskussionspartner sind Winfried Hermann, Verkehrsminister Baden-Württemberg, Dr. Sarah Brückner, Geschäftsführerin Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. Fachverband Abfall- und Recyclingtechnik (VDMA), Eric Rehbock, Hauptgeschäftsführer Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung – bvse, Peter Guttenberger, Vorstandsmitglied VDBUM und Geschäftsführer MAX BÖGL Transport und Geräte GmbH & Co. KG sowie Thomas Lück,

Vorstandsmitglied Deutscher Abbruchverband (DA) und Geschäftsführer der InduRec GmbH.

Zum Branchen-Talk zu den Themen „Warum Genehmigungsprozesse von Schwertransporten den Baustellenbetrieb gefährden“ und „Ersatzbaustoffe – Die Zukunft im Straßenbau?“ treffen sich die Teilnehmer am 28. April 2023 von 14:15 bis 15:00 Uhr im Sonderschaubereich der sog. Jobbörse „Baustelle→Zukunft“ im Freigelände der Messe.

Beginnen will das Gremium mit den aktuellen Herausforderungen bei Genehmigungsverfahren im (Schwerlast-) Transportwesen. Dieses Thema bezieht sich auf Maschinen und Stoffströme wie etwa Baustoffe und Stahl und beschäftigt damit alle auf der Messe vertretenen Branchen. Darauf folgt eine Diskussion über den Einbau von Recycling-Baustoffen im Straßenbau. Hier geht es vorrangig um Gütesicherung, Produktstatus sowie um die verbindliche Aufnahme von Sekundärbaustoffen im öffentlichen Ausschreibungswesen.

Weitere Informationen zur RecyclingAKTIV & TiefbauLIVE vom 27. bis 29. April 2023 gibt es online unter [www.ratl-messe.com](http://www.ratl-messe.com), auf [LinkedIn](#) oder [Facebook](#).